

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

344 (17.12.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. Zweites Blatt.

Freitag den 17. Dezember

1886.

Dankfagung.

Für die huldvolle Gabe von 25 M., welche Ihre Großh. Hoheit die Prinzessin Elisabeth von Baden dem hiesigen Sonntagverein zur Weihnachtsgeschenke zuzuwenden die Gnade hatte, sagen wir hiermit auch öffentlich ehrfurchtsvollen Dank.
Karlsruhe, den 15. Dezember 1886.

Der Sonntagverein.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden für Abtheilung I (Luisenschule) 150 M., für Abtheilung III (Weihnachtsgeschenke der Wärterinnen) 100 M. und für den Verein Mädchenfürsorge 50 M.; von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden für Abtheilung III (Weihnachtsgeschenke der Wärterinnen) 50 M.; durch Frau von Hardenberg von Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin Rhena für Abtheilung II 30 M.; für Abtheilung I (Luisenschule) von Herrn Bäcker Leopold Wilsch 20 M.; für den Unterstützungsfond für Arbeitslehrerinnen von Fräulein Sütterlin, Arbeitslehrerin, 2 M.; für Abtheilung II (Krippe) von Herrn Privatier Heinrich Gutmann 1 großen Kinderwagen, Frau von Obernig Excellenz 6 Paar wollene Strümpfchen, 6 Schürzchen, Frau Brombacher 5 Paar Strümpfchen, verschiedenes Kinderzeug und Spielsachen, Frau Archivath Smelin 1 wollenes Röschchen, 2 Kittelchen, 2 Paar Schühchen, Herrn Kaufmann Heinrich Gramer 10 Hütchen, 4 Paar Schühchen, 3 Trieler, Frau Wieser Wittwe verschiedenes getragenes Kinderzeug, Frau Moser 8 Meter Gattun, 6 leinene Taschentücher, Herrn Alfred Stüber 6 Kaffeeservietten, 1 Schuhtuch, Frau Elise Heimbürger 10 M.; durch Herrn Militäroberpfarrer Fingado von einer Wittwe 2 M.; durch Fräulein Amalie Melter von Fräulein Weber 1 M., Frau Ida Weill, geb. Henle, 5 M. und Frau Stiftungsverwalter Abt 8 Kinderhemdchen, 7 Paar Strümpfchen, 6 Schürzchen, 2 Paar Höschen, 2 gestriche Kittelchen, 1 Paar Stäucher, von Frau R. S. 20 M.; durch Frau Oberschulrath Blag von Herrn Emil von Haber 10 M., Frau von Bodman-Reiff für die Krippe 30 M. und für den Christbaum 10 M., Frau Oberinnehmer Maler 4 M., Frau Hauptmann S. 20 M., A. R. 3 M. und Frau Heinrich Lange Wittwe 10 M., Frau Geh. Regierungsrath Becherer 3 M., Frau Geheimrath Ullmann 4 M., Frau Oberstlieutenant Frisch 3 M., Frau Baudirektor Gerwig 1 Stück Rösch, Herrn Kaufmann Aug. Sonntag 6 Käppchen, 2 Kapuzen, 2 Schürzchen, 1 Mäntelchen und 24 Chemisettes, Frau Medicinalrath Fink Wittwe 2 Kittelchen und 2 Paar wollene Strümpfchen, Herrn Buchbinder Blank 12 Bilderbücher, 12 Bilderbogen, 6 Schiefertafeln und 100 Griffel; durch Frau Geheimrath Ullmann von Frau Cassdirector Spreng 6 Kinderjäckchen und 6 Paar wollene Kinderstrümpfe, Frau Stadtrath Leichlin 10 M.; durch Fräulein Siegle von Frau Brauereibesitzer Höpfer 3 M., Fräulein Räuber 33 garnirte Hütchen; ferner für die Prämienliste durch Frau Oberschulrath Blag von Frau von Bodman-Reiff 30 M. und von A. R. 3 M.; für Abtheilung III (Vereinsklinik) sind an Weihnachtsgaben verabreicht worden: von Frau von Gbler 1 Tannenbaum, Herrn Kaufmann Stüber Barchent, Flanel, Staubtücher und 1 Dauenstücken, Herrn Kaufmann Hegmann 25 Pfund Blüthenmehl.
Wir sprechen für diese reichen Zuwendungen unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 14. November 1886.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 22. Dezember l. J., Nachmittags 3 Uhr, findet im Gasthaus zum Löwen in Eggenstein landwirthschaftliche Besprechung statt, wobei Großh. Oberregierungsrath Dr. Lydtin von hier den einleitenden Vortrag über Pferdezeug halten wird. Bei diesem Anlasse werden auch die bei der diesjährigen Prämimirung von Stuten und Stutfohlen am 6. und 7. Oktober zu Kniezingen und Pieselsheim zuerkannten Prämien zur Vertheilung kommen.
Die Vereinskassier und alle Freunde der Landwirthschaft werden hierzu ergebenst eingeladen. Die Herren Bürgermeister werden ersucht, dies in ihren Gemeinden ortsbüchlich bekannt zu machen.
Karlsruhe, 16. Dezember 1886.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.
v. Bodman.

21.

Vereinigte Karlsruher-Mühlburger und Durlacher Pferde- und Dampfbahngesellschaft.

In der heute stattgehabten notariellen Auslösung unserer Obligationsanleihe vom 30. November 1882 wurden folgende Nummern gezogen:

25 Stück à Mark 500:

10. 16. 37. 50. 53. 82. 98. 107. 136. 176. 215. 273. 282. 300. 329. 338. 353. 384. 391. 398. 439. 457. 467. 481. 483;

25 Stück à Mark 200:

502. 540. 657. 664. 681. 688. 705. 711. 749. 752. 793. 800. 811. 824. 854. 856. 861. 867. 883. 917. 945. 957. 962. 984. 1000.

Die Auszahlung erfolgt am 1. April 1887 zum Nennwerth mit 5% Stückzinsen vom 1. Januar bis 31. März 1887 an der Gesellschaftskasse zu Karlsruhe, an der Kasse der Vereinsbank in Berlin gegen Einlieferung der gezogenen Obligationen nebst Talon und allen noch nicht verfallenen Coupons.
Karlsruhe, den 15. Dezember 1886.

Die Direction.
Schmidt. Fred.

Spielwaaren-Versteigerung.

Freitag den 17. Dezember l. J.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der

Lammstraße, gegenüber dem Herrn Model,

eine größere Anzahl Puppen und Spielwaaren durch alle Rubriken, ferner eine Anzahl Veldruckbilder in Rahmen

zum Höchstgebot versteigert. Hierzu ladet ein
L. Ph. Dressel, Taxator.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

3.1. Wegen Hausverkauf wird eine geräumige Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern auf den 23. Januar oder auf den 1. März gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

• Erbprinzenstraße 21, parterre, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer mit angenehmem freien Eingang bis 1. Januar zu vermieten.

Möbirtes Zimmer zu vermieten.

— Röhlingerstraße 106 (bei der Post) ist im dritten Stock ein hübsch möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst bis Nachmittags 2 Uhr.

Dienst-Anträge.

Mädchen für gute Küche und Hausarbeit finden gute Stellen sogleich oder auf's Ziel. Mädchen, welche gut waschen und bügeln können und auch vom Kochen Begriff haben, sucht für sogleich und auf's Ziel: Frau Kräuter, Stellenvermittlungsbüreau, Adlerstraße 4, parterre.

Stelle-Antrag.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und dabei ein größeres Kind zu bewachen hätte, wird auf's Ziel gesucht. Näheres durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Gesucht

wird von einer kinderlosen Familie ein ehrliches, reinliches und williges Dienstmädchen. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein hiesiges Fabrikgeschäft sucht zu sofortigem Eintritt einen jungen Mann als kaufmännischen Lehrling. Gute Schulkenntnisse und hübsche Handschrift werden verlangt. Selbstgeschriebene Offerten unter Beifügung eines Lebenslaufes sind unter A. Z. an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein, welches längere Zeit bei einer leidenden Dame als Pflegerin und Gesellschafterin war und die besten Empfehlungen besitzt, sucht ähnliche Stelle auswärts oder auch hier. Eine perfekte Jungfer und ein perfektes Zimmermädchen suchen Stellen auf's Ziel oder sogleich durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4, parterre.

Verkaufs-Anzeige.

* Ein gut erhaltener eiserner Heerd mittlerer Größe ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: Schützenstraße 28 im Hinterhaus.

Chocolade

von der Compagnie Française und Ph. Suchard in Neuchâtel,

Pralinés und Croquettes

empfiehlt

Fried. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

3.1.

Brettener

Honiglebkuchen

(Herz- und Kandelsternform)

in seit Jahren bekannter Güte empfiehlt

Fr. Benzel,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Die erwartete Sendung kleiner
Feigenkörbchen
 ist eingetroffen bei 2.1.
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 12 Akademiestraße 12.

Feinstes Mehl
 2.1. empfiehlt billigt
Fried. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 57 Ludwigplatz 57.

Taschentuch-Parfüms
 in den beliebtesten Gerüchen,
Saison-Parfüm
Cherry Blossom
 (Kirschenblüte),
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 2.1. Parfümeriehandlung,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Vorzügliche
Zahnpulver,
Odontine,
Zahnpulver,
Zahnpasta
 empfiehlt
Sophie Selter Wwe.,
 Waldstraße 14.

Handschuhe.
Tricothandschuhe, 4 Knopf
 lang, 35 Pfg.,
Tricothandschuhe, gefüttert,
 50 Pfg.,
seidene Handschuhe, 4 Knopf
 lang, M. 1.—
seidene Handschuhe, gefüt-
 tert, M. 1.20,
Glacé-Handschuhe in allen
 Farben, M. 1.—
 empfehlen in großer Auswahl
Maier & Katzenstein,
 161 Kaiserstr. 161, Ecke der Ritterstr.

Handschuhe.
 Tricothandschuhe mit Knop- 4 Knopf lang
 pennahrt 35 Pf.,
 Tricothandschuhe mit Futter 45 Pf.,
 Tricothandschuhe in Kam-
 garn 60 Pf.,
 Ballhandschuhe, 6 Knopf lang 50 Pf.,
 Glacéhandschuhe alle Farben M. 1.—
 Herrenhandschuhe jeder Art.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

= Taschentücher, =
 zu Weihnachtsgeschenken besonders geeignet.
 Leinene Taschentücher in weiß, das Duzend
 2 M., bessere Qualitäten 2.75, 3, 3.50 4, 5
 und 6 M.
Taschentücher in eleganten Cartons, per
 Carton, enthaltend 1/2 Duzend Taschen-
 tücher, 1 M.
Näskchen in Cartons, enthaltend 1/2 Duzend
 schöne Näskchen, per Carton 60 Pfg.
Maier & Katzenstein,
 161 Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

Altdutsche
Schürzen
 à 35 Pfg.
 wieder in neuen Mustern ein-
 getroffen.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

= Neuheit der Saison. =
Bulgarenbarets;
 dieser Artikel ist durch seine solide und prak-
 tische Ausführung als passendes Weihnachts-
 geschenk besonders zu empfehlen.
 Preis das Stück 3, 4, 5 und 6 M.
Maier & Katzenstein,
 161 Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

Wollene
Damenstrümpfe,
Kinderstrümpfe,
Socken
 wegen zu großen Vorraths
 zu Ankaufspreisen.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Zurückgesetzt
 eine große Partie rein wollene rothe
 und farbige Bett-, weiße Militär-,
 Bügel- und farbige Pferde-Decken
 in allen Größen werden zu festen Fabrikpreisen
 abgegeben bei
N. L. Homburger Söhne,
 3.3. Kaiserstraße 211.
Schulranzen,
 eigenes Fabrikat, empfiehlt billigt
 *2.1. **F. Klinger,** Sattler,
 Kaiserstraße 41.

Gelegenheitskauf.
 Wir hatten Gelegenheit, einen großen Posten
= Etamine-Schürzen =
 mit hoher Stiderei in elegantester Ausfüh-
 rung bedeutend unter Preis einzukaufen, das
 Stück 1, 1.20, 1.50 und 2 M., reeller Werth
 das Doppelte.
Maier & Katzenstein,
 161 Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

Wm. Kowitz,
 Kaiserstrasse 147.
Grosses Lager
fertiger Schuhwaaren,
 empfiehlt als
nützliche
Weihnachtsgeschenke:
Damen-Zug- u. Knopfstiefel
 in allen Ledersorten,
Damen-Tuch-Stiefel,
 mit und ohne Pelzfutter,
Damen-Stiefel,
 Doppelsonnen und wasserdicht,
Damen-Filz-Stiefel
 zum Schnüren, Knöpfen und mit Zug,
Damen-Filz-Schuhe,
 einfachster und feinsten Art,
Herren-Stiefeletten
 in nur ganz feinem Kalbleder,
 1 und 2 Sohlen,
Herren-Filz-Stiefel und Schuhe,
Knaben-Rohr-Stiefel,
Knaben-Zug- u. Schnür-Stiefel,
Mädchen-Stiefel
 zum Knöpfen, Schnüren und mit Zug,
Kinder-Stiefel
 von den billigsten bis zu den feinsten
 Sorten,
Gummi-Schuhe
 für Herren, Damen und Kinder,
Ball- und Salon-Schuhe
 in Atlas und Leder,
 in einfacher sowie feinsten
Ausstattung.
 6.4. Preise billigt,
Qualität vorzüglich.
 Umtausch nach Weihnachten gerne
 gestattet.

5.3. **Billige**
Weihnachtsgeschenke für Kinder.

 Violinen, Kinder-
 Rithern, Universal-
 Melodie-Flöten, Wun-
 derflöten, Clarinetten,
 Trompeten, Harmo-
 nika-Flageolet, Occa-
 rinas, Rund- und
 Ziehharmonikas u. in großer Auswahl bei
Joh. Padewet,
 Hof-Instrumentenmacher,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Musverkauf

in **Granatwaaren**

bester Qualität, billigste Preise.

J. Petry, Wwe.,
Kaiserstraße 151.

Ringe

von 1 Mark ab
in größter Auswahl.

J. Petry, Wwe.,
Kaiserstraße 151.

Corallen.

Das Neueste in **Colliers, Armbändern** etc. zu billigsten Preisen.

J. Petry, Wwe.,
Kaiserstraße 151.

Armbänder,

das Neueste in **Silber u. Gold** in großer Auswahl zu Fabrikpreisen.

J. Petry, Wwe.,
Kaiserstraße 151.

Zu Weihnachtsgeschenken

passend:
Ehuvorlagen, Treppeläufer etc. mit Lederabfällen, geschmackvoll und sehr dauerhaft, in allen Größen vorrätig. **Treppeläufer** werden nach Maß schnellstens und billigst angefertigt

Brand & Mahler,
32 Bahnhofstraße 32.

Schreibmappen,

mit und ohne Einrichtung,
Schreibzeuge, Blocs, Schreibgarnituren & Löscher, feine Briefpapiere & Couverts, Poesie- & Schreibalbums, Tage- & Haushaltungsbücher, Skizzen- & Notizbücher, Briefmarken- & Reliefallbums in reicher Auswahl empfiehlt

C. Feigler.

Zur Beachtung.

Das Comptoir sowie der Markensverkauf der ersten Karlsruher Privatbrief-Verbreitungsanstalt befindet sich Friedrichsplatz 3 im Hinterhaus.

Ernst Reinhardt.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle in großer Auswahl billigst:
Hänge- und Tischlampen, Vogelkäfige, einfach und fein, Ofenschirme, Kohlenkasten, Toiletteeimer, Wasserkannen } fein lackirt,
sowie andere **Blech- und Lackirwaaren.**

Alb. Maeyer,
3.1. 22 Hirschstraße 22.

Zu Weihnachts-Geschenken

passend
empfiehlt sämtliche **Schulartikel** zu billigen Preisen

Rudolf M. Leo Wwe.,
3.1. 3 Hebelstraße 3.

Meine Weihnachts-Ausstellung

enthält in feinsten Ausführung:
Antike Büsten in allen Größen,
Vasen, Consoles „ „ „
Köcher für **Marathonbouquets,**
Medaillons von 70 Pf. an,
Reliefs in Holzrahmen,
Religiöse Gegenstände,
Crucifixe zum Hängen u. Stellen,
Schilder von 3 Mark an,
Säulen in Holz und Gyps,
und vieles Andere zu bedeutend

3.2. herabgesetzten Preisen.
A. Meyerhuber,
Kronenstraße 7, nächst dem Zirkel.

Reibmaschine

„**Excelsior**“,
neueste verbesserte Construction, für Mandeln und Zucker, per Stück M. 3.50 empfiehlt

Ph. Nagel,
Kaiserstraße 55,
gegenüber der technischen Hochschule.

Zur Feinbäckerei

empfiehlt sämtliche Artikel in reeller, guter und neuer Waare zu möglichst billigen Preisen

die **Materialwaarenhandlung** von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Evang. und kathol. Gesang- und Gebetbücher

in verschiedenen Einbänden
empfiehlt billigst 3.3.
Hermann Schmidt,
Kaiserstraße 159, Ecke der Ritterstraße,
und Sophienstraße 5.

Einrahmungen

von
Photographien, Kupferstichen, Oelgemälden etc.
bei reichhaltigsten Mustern, solidester Ausführung und reellen Preisen bei

J. Wanger, Vergolder,
18 Waldstraße 18.
5.2.



Ludwig Schweisgut
Gr. Bad. Hoflieferant.
Karlsruhe

3.2. **31 Herrenstrasse 31.**
empfiehlt Freunden stylvoller Pianinos zwei in der Grossh. Landesgewerbehalle ausgestellte **Muster-Instrumente** zur Ansicht und zwar ein **Renaissance-Pianino** in Nussbaum von **Rud. Ibach Sohn** und ein **Renaissance-Pianino** in Eichenholz von **Ernst Rosenkranz, Dresden.**

Neuheit, sehr praktisch und schön Pianino-Lampe, Patent.

Beleuchtung von oben (die Lampe wird auf den Deckel des Instrumentes gestellt).
Musterlampe brennt jeden Abend im **Pianolager** von

Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

4254



6.3.

**Vogelkäfige,
Papageienkäfige,
Käfigständer**
in schönster und grösster
Auswahl bei
W. Göttele,
150 Kaiserstraße 150.

6.4. Zum Schutze gegen Falte und nasse Füße empfehle:
engl. Patent-Kork-Sohlen,
Pelz-, Stroh-, Kork- und Filz-Sohlen.
W. Kölltz, Kaiserstraße 147.

5.3. **Joh. Padewet,**
Hof-Instrumentenmacher und Reparatur,
empfehlte in reicher Auswahl
 **Zithern** von den einfachsten
Sorten bis zu den feinsten
Sorten mit und ohne Mechanik,
**Konzertzithern, Primzithern,
Streichzithern, Streichmelodion,**
Saiten, Ringe, Stimmklüffel und Etuis etc.

Praktisches Weihnachtsgeschenk.
Patent-Noten-Pult



mit Leuchter, schwarz lackirt,
zum Zusammenlegen, nur
M. 6.50 pro Stück.
Dieses von gutem harten
Holz solid und praktisch
gebaute Pult ist nur 600
Gramm schwer, vollständig
zerlegbar, mit Riemen zum
Einschnallen versehen, und
daher zum Transport
äußerst bequem.
Taschennotenpulte
von M. 1.50 an.
Eiserne Notenpulte sehr billig.
Oscar Laffert Nachf.,
2.1. Kaiserstraße 114.

**Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Schneeschläger,
Mörser**
empfehlte zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
Kaiserstr. 55, gegenüber der techn. Hochschule.

**1887^{er}
Kalender,
Abreiss-, Comptoir- und
Küchen-Kalender,
Portemonnaies- u. Taschenkalender etc.**
empfehlte 3.2.
C. Feigler.

Kaffee! Kaffee!
in gelb, braun und grün von den billigsten bis zu den feinsten Sorten,
gebrannten Kaffee,
frisch gebrannt, zu verschiedenen Preisen und nur feinsten Mischung,
in Säckchen von netto 5 und 10 Pfund (Säckchen frei), zu Weihnachts-
Geschenken sehr geeignet, empfehle
Fried. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

4.1. Mit dem am 7. d. M. in Antwerpen aus China eingetroffenen
Dampfer des norddeutschen Lloyd „Nürnberg“ wurde mir von den
Herren **T'-lay-Wangpoo-t'an** in **Shanghai** eine Ladung **Thee**
feinsten Qualität 1886/87er Ernte consignirt.
Soweit über die Parthie nicht schon anderweitig verfügt ist, kann
dieser Thee in Originalstücken von 24 und 12 Pfund Nettoinhalt und
in kleineren Quantitäten durch die Firma **Karl Schaller,** Hirsch-
straße 76, und dessen Niederlagen bezogen werden.
Karlsruhe, im Dezember 1886.
2.1. Westendstraße 28. **Karl Wagner.**

Den gänzlichen Ausverkauf
wegen
Geschäftsverlegung
zu herabgesetzten Preisen
zeigt hiermit an. 3.2.
M. Hofheinz,
**Drogen, Material- und Farbwaaren,
Douglasstrasse 8.**
Besonders empfehle zum Ankaufspreis: **Cigarren, abgela-
gerte, von 2 Mark an, Rum, Zwetschgen- und Kirschen-
wasser, Arac und Cognac** sowie **Punschessenzen.**

**Gg. Baur's
Corsetten-Geschäft,**
124b Kaiserstraße 124b, 8.1.
empfehlte sein anerkannt größtes und am reichsten ausgestattetes Lager,
bestehend in **Corsetten, Leibbinden, Geradhalter, Tour-
nures etc.,** unter Zusicherung reellster Bedienung und billigster Preis-
notirung.
Umtausch nach Weihnachten gestattet.

Wein, weiß v. 45, roth v. 60 \mathcal{K} p. Str.
 od. Fl. an b. z. b. Feinsten, unt.
 80 p. Nachn.; vorzügl. naturr. Sacken.
Frz. Haenlein, Weinbergbes.,
 Heppenheim a. B.

Hotel Grüner Hof.

* Heute wird geschlachtet. Morgens Kessel-
 fleisch mit Sauerkraut, Abends verschied. eine haus-
 gemachte Würste.

Café May

empfehlst heute früh **Wellfleisch**, Abends
 frische **Würste**.

Bräuerei Schrempf.

Heute Schlachttag.

Weihnachts-Geschenke

empfehlen wir nachstehende, in unserem Verlag er-
 schienene Werke:

A. v. Freydorf:

Rhodopis. Ein Märchen. Dr. J. V. v. Scheffel
 gewidmet. Geb. 2 \mathcal{M} 80 \mathcal{K}

Ring, Kranz und Schleier. Ein Märchen als
 Brautwillkomm. Geb. 2 \mathcal{M} 80 \mathcal{K}

Die Rosen der heiligen Elisabeth. Eine Be-
 gegnung in drei Akten. Ihrer königlichen Hoheit
 der Großherzogin Luise von Baden gewidmet.
 Geb. 3 \mathcal{M} 20 \mathcal{K}

Familienbibel

des Neuen Testaments

erklärt von
 Dr. Emil Bittel.
 2 Bände. Geb. 22 \mathcal{M}

Die Zähringer in Baden

von
Friedrich von Weech,
 Archidirektor
 am großh. badischen Generallandesarchiv.
 Illustriert von
Hermann Gög,
 Direktor an der großh. badischen
 Kunstgewerbeschule.

Mit 10 Lichtdrucktafeln und 12 Holzschnitten.
 Geb. 10 \mathcal{M} . Prachttausgabe 15 \mathcal{M}
 Karlsruhe, Dezember 1886.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Todes-Anzeige.

* Gebe hiermit allen Freunden und Bekannten
 die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen
 gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten
 und Vater

Herrn Martin,

Mechaniker der technischen Hochschule,
 nach langem Leiden zu sich in ein besseres Jenseits
 zu nehmen.

Die Beerdigung des theuern Verbliebenen findet
 Samstag den 18. Dezember, Vormittags 10 Uhr,
 vom Trauerhause, Kronenstr. 51, aus statt.

Um stilles Beileid bitten:

Elise Martin sammt Kindern.

Sollte Jemand bei der Anzeige vergessen worden
 sein, so bitten wir, dieses als solche zu betrachten.
 Karlsruhe, den 16. Dezember 1886.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 18. Dezember 1886,
 Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Nuitsteier

im Vereinsaal.

21. **Der Vorstand.**

**Allgemeine Kranken- und Sterbe-
 lasse der Metallarbeiter.**

G. H. Nr. 29 in Hamburg.
 Filiale Karlsruhe.

Am Sonntag den 19. d. M., Nachmittags
 $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, findet in der Glasballe des Grünen
 Hofes die statutengemäße ordentliche General-
 versammlung statt.

Die Ortsverwaltung.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

mit nur äußerst soliden Waaren ist eröffnet und bietet in allen
 meinen bekannten Artikeln

die allergrösste Auswahl.

Ich mache besonders aufmerksam auf:

Regenschirme mit vorzüglichen hübschen Stöcken.
Hosenträger, nur gebiegene und praktische Systeme.
 Prachtvolle Neuheiten in **Cravatten**.

Filzhüte

aller Qualitäten in den modernsten Formen.
**Reisedecken, Handkoffer und diverse
 Lederwaaren.**

Alle Sorten

Mützen.

Prachtvoll gestickte Hausmützen von 2 \mathcal{M} . an.

Sandshuhe — großartige Auswahl —

in Buckskin, Leder u. Glacé mit u. ohne Pelz- oder Wollfutter.

Mein Lager ist derartig sortirt, daß selbst der verwöhnteste Ge-
 schmack das Richtige findet.

Die Preise sind sehr, sehr billig gestellt und bitte ich um
 gütigen Besuch.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

Keine Versteigerung.

Die billigsten Weihnachtsgeschenke

habe im Auftrag in meinem Auktionslokale, Birkel 24, zu enorm billigen Preisen abzugeben,
 z. B. elegant in Holz geschnitzte Albums, Spiegel, Cassetten, Schreibmappen, gebrannte Rahmen, ge-
 malte Gegenstände, verschiedene bessere Spielsachen, Puppen, Wagen, 1 großen Kinderwagen, achte
 Brüsseler zc. Teppiche und Bettvorlagen, Regenschirme, Stoffreste, 4 Amerikanerstühle, 5 große Del-
 gemälde (Meisterbilder), Cigarren, 2 Eisenbahnen mit Tisch und Federwerk, Kochherde für Kinder zc.,
 wozu Kaufstehhaber höflichst einladet
B. Kosmann, Auktionator.

Wichtig für Hausfrauen!

Waschmaschine.



Preis M. 35, 55, 60.

Im Wasch- und Bügel-Geschäft des Herrn **Wilh. Riedinger**,
 Kaiserstraße 124, kann täglich in den Nachmittagsstunden meine 4 Mal preis-
 gekrönte **Waschmaschine** (Patent Jahnel) im Betrieb besichtigt werden.

Herr Riedinger ist gerne bereit, allen Respektanten die **Vorteile** und **Sand-
 habung** praktisch klarzulegen.

Die bevorstehenden Festtage sind geeignet, in allen Haushaltungen und An-
 stalten diese **Waschmaschine** als Festgeschenk zu begrüßen.

Zahlreiche Atteste von Privaten und Anstalten liegen zur Einsicht bereit.

Carl Schmidt,

Fabrik patentirter Waschmaschinen,
 Werderstraße 11.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend entschlief, im Alter von 9 Jahren, nach kurzem aber schwerem Leiden unser innigstgeliebter Sohn und Bruder

Cäsar Knittel.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Karlsruhe, den 16. Dezember 1886.

Frau Marie Knittel Wittwe,
Richard Knittel,
Hedwig Knittel,
Albert Knittel,
Paul Knittel.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. d. Mis. gnädigst geruht, den Amtmann Dr. Freiherrn von Babo in Mannheim zum Sekretär beim Staatsministerium mit dem Titel Legationssekretär zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. Dezember 1886 gnädigst geruht, dem Sekretär des Oberstudienraths, Franz Schmidt, den Titel Regierungsdirektor zu verleihen und zu genehmigen, daß derselbe ausschließliche zu Referatsarbeiten mit Sitz und Stimme im Kollegium verwendet werde.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. Dezember d. J. gnädigst geruht, die Bezirksarztstelle in Offenburg dem Bezirksarzte Johann Schädler in Stodach zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. Dezember 1886 gnädigst geruht, den Landgerichtsrath Josef Krebs in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Lebensalters und lebender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, auf den 1. Januar l. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 25. bezw. 27. v. Mis. ist folgendes bestimmt worden:

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:

Herr v. Pichtenstein, Hauptmann, à la suite des Regiments und vom Nebentab des Großen Generalstabes, unter Beförderung zum Major und unter Ueberweisung zum Großen Generalstab, in den Generalstab der Armee versetzt

2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110:

Schäffer, Unterarzt der Reserve —

2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111:

Dr. Bönnighoff, Unterarzt der Reserve — zu Assistenzärzten 2. Klasse der Reserve befördert.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 4. d. Mis. ist folgendes bestimmt worden:

23. Division:

Herr Kestler, Oberstleutnant, beauftragt mit der Führung der 23. Division, zum Kommandeur dieser Division ernannt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 7. d. Mis. ist folgendes bestimmt worden:

Stab der 56. Infanterie-Brigade:

Herr Bronikowski, Hauptmann, à la suite des Herzoglich-sachsen-coburgischen Füsilier-Regiments Nr. 40, unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant vorgenannter Brigade, als Kompagniechef in das 5. Badische Infanterie-Regiment Nr. 113 versetzt.

Herr Bogitzky I., Premierleutnant, vom 3. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 16, unter Stellung à la suite dieses Regiments, als Adjutant zu obiger Brigade kommandirt.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:

Herr Binning, Oberstleutnant und etatsmäßiger Stabsoffizier, in gleicher Eigenschaft zum 2. Garde-Regiment zu Fuß —

Herr Schob, Oberstleutnant, vom Infanterie-Regiment Nr. 130, als etatsmäßiger Stabsoffizier in obiges Regiment —

Herr Steppuhn, Hauptmann, unter Beförderung zum überzähligen Major, in das Infanterie-Regiment Nr. 130 — versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 11. d. Mis. ist folgendes bestimmt worden:

2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111:

Herr Meyer, Hauptmann von der Infanterie, unter Ertheilung der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen, der Abtheilung mit der dachlichen Pension bewilligt.

E. Kundt,

Buchhandlung, Kaiserstrasse 144,

empfiehlt zum bevorstehenden

Weihnachtsfest

sein reichhaltiges Lager von **Bilderbüchern, Jugendschriften, Gesellschaftsspielen, Classikern, Prachtwerken** etc.

Kataloge und Auswahlendungen stehen gerne zu Diensten.

Alle von anderer Seite angezeigten Bücher sind zu denselben Preisen durch mich zu beziehen.

Preisermäßigung.

von guten Werken, welche sich zu Geschenken eignen, durch längeres Liegen aber im Einband gelitten haben:

Dresdener Gallerie nach Cartons von Winkler photographirt von Hanffängl, statt 30 M. für 15 M.

Konwka, Fallstaff und seine Gefellen, statt 8 M. für 3 M.

Schirmer, Biblische Landschaften, statt 36 M. für 24 M.

Schrödter, Veneten, statt 36 M. für 10 M.

Vigis, 12 Bilder zu Kinkels Otto der Schütz, statt 45 M. für 15 M.

Schwind, Die schöne Melusina. Prachtausgabe, statt 36 M. für 12 M.

Homer's Werke, überfetzt von Vogt, mit 25 Radirungen von G-nelli, statt 11 M. für 4 M.

Herder, Der Eid, mit Randzeichnungen von Neureuther, statt 9 M. 50 Pf. für 3 M.

Stille, Im Frühling, mit 8 Aquarellen, statt 30 M. für 15 M.

dto., Die christliche Feste, statt 27 M. für 10 M.

Wivel, Skizzen (à la Dendel) statt 36 M. für 5 M.

Gesellschaft, Venedig. Mit Bildern von Choulaud, Paffini u. A., statt 45 M. für 15 M.

Serol, Palmblätter. Illustrierte Prachtausgabe, statt 15 M. für 10 M.

Bilder für Schule und Haus, 2 Bände, jeder statt 6 M. für 4 M.

Müller, Der Hund und seine Jagd, statt 34 M. für 8 M.

Außer Obigen befindet sich noch eine größere Anzahl zurückgesetzter Bücher auf meinem Lager (u. A. Heuter's, Schiller's Werke etc.), die ich zu sehr ermäßigten Preisen verkaufe.

**E. Kundt, Buchhandlung,
Kaiserstrasse 144.**

Das Buch der Jugend, Ein Jahrbuch der Unterhaltung und Belehrung für unsere Knaben. Mit über 300 Text- und vielen farbigen Bildern. (Stuttgart, K. Thieme-mann's Verlag Gebrüder Hoffmann.)

Jedem, der die Bedürfnisse und Liebhabereien der Jugend aus eigener Beobachtung kennt, wird es bei der Prüfung vorliegenden Sammelwerks ergeben wie uns; man bedauert statt der wohlworbeneben 40 nicht erst 14 Jahre auf dem Rücken zu haben. Der Tausend, was hätten wir seiner Zeit für Augen gemacht, wenn uns ein derartig ausgestattetes Buch auf den Weihnachtstisch gelegt worden wäre! Lesefürer haben wir auch zur Genüge erhalten; ein Buch jedoch, das für ein ganzes Jahr genügenden Stoff zur Unterhaltung, einen unverfäglichsten Quell Phantasie und Geist anregender Beschäftigungen und Spiele enthielte, wie „das Buch der Jugend“, ist uns nicht geworden. Wesentlich erscheint uns die Einführung in die Natur durch lebensvolle, mit farbenprächtigen Illustrationen gezielte Bilder wie „Die Baumeister unter den Vögeln“, „Die Wunder des Meeres“; durch Anleitung zu Sammlungen aller Art, Blumenpflege, Thierzuchten etc. — Das ist unseres Erachtens der Weg, das heranwachsende Geschlecht vor seelischer Verkümmern zu bewahren. Für nicht minder wichtig halten wir die Betonung der Körperausbildung und Spiele im Freien, welche Abtheilung Prof. Koch in Braunschweig, eine Autorität auf diesem Gebiete, ausgiebig behandelt hat. Doch auch für die Winterabende und Sonntagnachmittage ist gesorgt durch systematische Anleitung zu Handarbeiten (Laublagerei, Schreineri, Papparbeiten, Buchbinderei), Spielen (Dame, Domino, Mühle etc.) und Experimente aus dem Reiche der Physik, welche sich an eine lange Reihe überaus anziehender Artikel aus dem Gebiete der physikalischen Gesetze und technischen Erzeugnisse anschließen. Das Erste jedoch, wozu sich die jugendlichen Leser vertiefen werden, sind die flott und spannend geschriebenen Erzählungen, unter denen den „Tagebuchblätter des Seeladetten Meyer“ von Martinepfarrer Heims, deren theils lustige, theils instruktive Illustration allein schon zum Lesen reizt, unstreitig die Palme gebührt; nur hätten wir mit dem Farnebild „Linientaufe“ nicht gerade den Band begonnen. — Auf vollständige Aufzählung des überreichen Inhalts muß an dieser Stelle verzichtet werden; schließen wir mit dem aufrichtigen Wunsche, daß das Buch weiteste Verbreitung und vollste Anerkennung bei Jung und Alt finden möge.

M. S. 21.

Militärvorlagen. Bei der soeben dem Reichstag zugegangenen Militärvorlage möchten wir unsere Leser auf das im Verlage von W. Spemann in Berlin und Stuttgart im Erscheinen begriffene Prachtwerk „Unser Volk in Waffen“ aufmerksam machen, da es in überaus klarer Anordnung die gesammte Heeresorganisation darstellt. Das soeben erschienene Heft 20 schildert die Kadettenhäuser, meisterhaft illustriert von Obr. Speier; wir nennen: Kadettenhaus in Bensberg, Groß-Wichterfeld, und die beiden farbigen Vollbilder „Aufgefessen“ vom Drag. Reg. Nr. 17 und „Auf Wache“ vom 1. Schw. Reiter-Reg. Prinz Karl von Bayern.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr im Museum Probe für Soli und Chor zur Weber-Feier.

Folgt ein Drittes Blatt.